



„QSL Aktion von Radio Tirana und ADXB“
Erfolgreiche Teilnahme von 108 Hörern aus 20 Ländern
in Europa, Asien, Nord- und Südamerika
Statistikdetails und Bemerkungen anbei.
Herzlichen Dank an alle Teilnehmer!

Details:

Ergebnis der ADXB-Aktion mit Radio Tirana im Zeitraum September – November 2015

125	Empfangsberichte
19	Länder in denen RT empfangen wurde
57	Sendungen in Deutsch gehört
35	Sendungen in Englisch gehört
10	Sendungen in Französisch gehört
10	Sendungen in Italienisch gehört
9	Sendungen in Serbisch gehört
2	Sendungen in Türkisch gehört
2	Sendungen in Griechisch gehört
7465 kHz	von 100 Hörern geloggt
1458 kHz	von 14 Hörern geloggt
9850 kHz	von 9 Hörern geloggt
7425 kHz	von 2 Hörern geloggt
70 Reports	im September
38 Reports	im Oktober
17 Reports	im November
108	Teilnehmer Gesamt
23	Teilnehmer vom Radio Tirana Hörerklub in Deutschland

Liste der 20 Länder in denen Radio Tirana gehört wurde:

Belgien
Bulgarien
Dänemark
Deutschland
Frankreich
Irland
Italien
Japan
Kanada
Luxemburg
Niederlanden
Österreich
Schweden
Schweiz
Serbien
Spanien
Tschechien
UK/England
UK/Wales
USA
Venezuela

Bemerkungen:

Am leichtesten zu hören war wohl die Frequenz 7465, sehr oft mit ausgezeichnetem Signal. Die Mittelwelle war naturgemäß im Osten, Norden und nördlichen Mitteleuropas wegen Interferenzen von Rumänien und UK schlecht bis gar nicht zu hören. Die Nordamerika Frequenzen waren bis zur ITU-Frequenzumstellung am 23. Oktober auf der 9850 brauchbar im Zielgebiet zu hören. In Europa war naturgemäß diese Frequenz sehr schwer bis gar nicht empfangbar. Den weitesten Empfang gelangen zwei Japaner, die allerdings ob des schlechten Empfanges sich mit Programmdetails schwer taten. Ein weiterer Japaner hörte via Twente Uni das WEB-SDR Signal, das er sehr gut damit bewerten konnte. Der einzige Empfang in Serbien wurde von einem Deutschen gemeldet, der sich dort auf einer Busreise befand.

Die Rückmeldungen der Hörer waren zu 100% sehr positiv, und viele wünschten sich weitere Aktionen dieser Art. Die Mehrzahl der Hörer stammte aus Deutschland, die sich sehr aktiv an der Aktion beteiligten. Berichte aus 14 Gemeinden in den östlichen Bundesländern, aus 5 Gemeinden im Norden Deutschlands, aus 18 Gemeinden in der Mitte und aus dem Westen Deutschlands, sowie aus 4 Gemeinden im Süden Deutschlands (Bayern) sind eingetroffen.

Viele Hörer haben sich auch brieflich vorgestellt und teilweise auch Beilagen wie Aufkleber, Ansichtskarten und ähnliches mitgeschickt, wofür wir uns natürlich ganz besonders bedanken möchten.

Die Briefe wurden von uns eingescannt und die Originale schickten wir zusammen per Briefpaket nach Albanien.

Der Druck der Karten erfolgte über den CSDXC in Tschechien, wofür wir uns bei Jaroslav Bohac und seinem Sohn hiermit bedanken möchten.

Und nicht zu vergessen Werner Schubert von Radio Tirana Hörerklub, von dessen Mitgliedern immerhin 23 an der Aktion sich beteiligt hatten. Ein weiterer Dank geht natürlich an Herrn Astrit Ibro von der deutschen Redaktion von Radio Tirana, der auch die anderen Sprachenredaktionen mit einbezogen hat.

Ich hoffe es hat allen Spaß gemacht, und vielleicht machen wir in Zukunft wieder so eine Aktion.

Beste 73 + 55

Harald Süß / Organisator

ADXB – Austrian DX Board

ADXB QSL Büro

Folgende OM's haben Preise gewonnen, die vom Radio Tirana Hörerklub (Werner Schubert) zur Verfügung gestellt wurden (Preise wurden inzwischen schon verschickt):

1. Preis (Bildband "Shqiperia Arkeologjike", Tirana, 1971) - Michael Dulisch und Iris Cox (Deutschland)
2. Preis (Doppel-CD der Sängerin Vace Zela) - Lutz Winkler (Deutschland)
3. Preis (albanische Kupferkanne) - Pierre Marichal (Frankreich)
4. + 5. Preis (albanischer Tischläufer) - Grant Skinner (UK), Luca Salucci (Italien)
6. + 7. Preis (Buch "Albanische Märchen") - Johann Inreiter (Österreich), Franz Bleeker (Deutschland)
8. - 10. Preis (Sondermünze "Jahr der Eisenbahn" von 1988)
- Jürgen Biesinger (Deutschland), Klaus Huber (Deutschland), Edward Kusalik (Kanada)
11. - 20. Preis (englischsprachige Broschüre über Albanien)
- Stuart Davies (UK), Adam Rawling (UK), Tomoaki Wagai (Japan), Richard Novak (USA), Claes Olsson (Schweden), Holger Wolf (Deutschland), Antonio Zandonati (Italien), Francisco Rubio Cubo (Spanien), Rudolf Sonntag (Deutschland), Martin Bobek (Tschechien)

